

# Russland Blockhausland

**Leider sind Reisen nach Russland immer noch sehr kompliziert und abenteuerlich. Wer wirklich Blockhäuser sehen will, sollte dennoch eine Reise wagen.**

von: Harald Ludwig



Bilder: Deutsche Blockhaus Akademie



**Russische Dörfer bestehen fast ausschließlich aus Blockbauten**

Bei Blockhäusern wird sehr oft an Länder in den Alpen oder Skandinavien gedacht. Die meisten Liebhaber von Naturstammhäusern denken sofort an Nordamerika. Russland gehört auch zu den traditionellen Blockhausländern, was leider sehr oft vergessen wird. Hier stehen sogar mehr Wohnblockhäuser und andere Gebäude in Blockbauweise als in allen anderen Ländern der Welt zusammen! Auf den Studienreisen der Deutschen Blockhaus Akademie durch Russland fällt auf, dass Russland mehr und mehr zu seiner Tradition zurückfindet und sich zunehmend auf die Blockbauweise zurückbesinnt.

## Typisch russisches Dorf

Die Dörfer in Russland bestehen fast ausschließlich aus alten Blockhäusern. Nur selten werden in Russland die Gebäude von außen besonders gepflegt. Deswegen sehen auch neue Wohnhäuser in der Regel

nicht sonderlich schön aus. Innen sind die Häuser dagegen sehr sauber und schön eingerichtet. In Russland ist es eine Selbstverständlichkeit, vor dem Betreten eines Hauses die Schuhe auszuziehen, was in hiesigen Regionen wohl eher als Ausnahme angesehen werden kann.



**Mit Brettern verkleidete Blockhäuser der Kleinstädte**

## Neubauten in der Kleinstadt

In Kleinstädten wurden die Blockhäuser aus architektonischen Gründen oder als modischer Trend oft mit Brettern verkleidet. Der Betrachter erkennt oft erst auf

den zweiten Blick, dass es sich um echte Blockhäuser handelt. Im Gegensatz zu anderen nordischen Ländern hat in Russland der Holzrahmenbau keine Tradition. Man kann davon ausgehen, dass fast alle Holzhäuser im Kern Blockhaus-Konstruktionen sind.

Normalerweise sind in Russland die Blockhäuser aus Rundholz und per Hand gefertigt. Hierzulande würde man dies als Naturstambauweise bezeichnen. In den letzten Jahren kamen aber immer

mehr Hersteller dazu, Wohnblockhäuser auch maschinell herzustellen. Angespornt wurden sie durch die recht ansehnlichen Importe von Wohnblockhäusern aus Finnland. Die so genannten 'Neuen Russen' ordern dort.

Die Deutsche Blockhaus Akademie hat eine Informationsreihe von vorsorglichen und nachträglichen bautechnischen Verbesserungen an Blockhäusern entwickelt, die an einem ausgewählten Beispiel in verkürzter Form vorgestellt werden. Weitere Informationen unter der Rufnummer 02984-9199940 oder im Internet [www.blockhausakademie.de](http://www.blockhausakademie.de). Harald Ludwig ist Präsident der Deutschen Blockhaus-Akademie ÖbvS für das Zimmerer-Handwerk, Schwerpunkt Blockhausbau.



## Phänomenale Kirchen

Auf dem Land sind sogar die Kirchen aus hand bearbeiteten Baumstämmen gebaut worden. Überwältigend sind die orthodoxen Kirchen, die vor hunderten von Jahren in Handarbeit hergestellt wurden und mit Moos oder Flachs zwischen den Balken abgedichtet wurden. Diese

## Geschäfte im Parterre und Wohnungen oben



## Neubau einer Blockhauskirche



Art der Abdichtung eignet sich für das russische Kontinentalklima. Bei unserem, vom Golfstrom beeinflussten feuchten Klima, wäre diese Technik völlig ungeeignet. Angestrichene Blockhäuser sind, wenn überhaupt, nur in Städten zu sehen.

## Staatsgäste haben Ansprüche

Ein besonders schönes Beispiel für einen Blockbau ist ein Restaurant in der Nähe von Sankt Petersburg, das nach dem Vorbild eines russischen Gutshofs gebaut wurde. In diesem offeriert man als Spezialität das Geburtstagsgericht des russischen Präsidenten Putin. Der soll während seiner Tätigkeit in Sankt Petersburg häufig Gast gewesen sein. Im Rahmen des G8-Gipfels im Juli 2006 waren die Gattinnen des russischen Präsidenten, Ljudmila Putin, und des US-Präsidenten, Laura Bush, hier zu Besuch.

BH



**Gutshof-Restaurant in der Nähe von Sankt Petersburg**